

Fast Facts

(Neuerungen)

Neuerungen Sesam 2008

Eine detaillierte Auflistung der neuen Funktionen und Optimierungen mit Linienzuweisung finden Sie ab Seite 2. Im Folgenden sind die wichtigsten linienübergreifenden Neuerungen und Highlights pro Produkt zusammengefasst.

Produktstruktur

Mit der Abschaffung der Standalone-Lizenzen, der Integration der Linie Sesam Expert in ein differenziertes Treuhandangebot innerhalb der Linie Sesam KMU und der Zusammenfassung bzw. teilweisen Aufnahme von Optionen in die Hauptmodule wird Sesam 2008 nicht nur transparenter und noch stärker auf die Kundenbedürfnisse ausgerichtet. Vielmehr sind die Produkte dadurch durchgängig Mehr-User-fähig (Erweiterung durch Zusatzlizenzen für einzelne Benutzer, neu möglich bei allen Produkten) und bieten insgesamt ein weiter verbessertes Preis-Leistungsverhältnis.

Neue Module

Das Modul Fakturierung wird neu auch für Sesam KMU Standard (mit Fremdwährungen und Kostenstellen) angeboten. Weiterhin ist mit der Version 2008 ein neues Treuhandangebot erhältlich: Mit der Option Treuhand zur Finanzbuchhaltung Sesam KMU ab Linie Standard sowie der Finanz- und Lohnbuchhaltung für Mandanten sind die wichtigsten Module für eine effiziente Zusammenarbeit zwischen Treuhänder und Mandant in einem differenzierten Angebot zusammengefasst.

Neue Optionen

Zwei neue Optionen ergänzen die Lohnbuchhaltung: Die Option Kostenrechnung fasst die bisherigen Optionen Kostenstellen und Projekt-/Kostenträgerverwaltung zusammen. Die elektronische Übermittlung der Lohndaten an die Behörden wird durch die zweite neue Option «Einheitliches Lohnmeldeverfahren ELM» ermöglicht. Beim Buchhaltungspaket enthält die Option «E-Banking & E-Rechnung» neu auch den Rechnungsempfang der elektronischen Rechnung – ab Buchhaltungspaket Standard ist die Option bereits im Basismodul kostenlos integriert.

Neue Datenbanktechnologie

In der Sesam 2008 wird bei den Modulen Rechnungswesen und Auftragsbearbeitung neu die Datenbank Pervasive.SQL 9.6 eingesetzt. Die Datenbanklizenz wird kostenlos bereitgestellt. Alternativ können für die Auftragsbearbeitung der MS SQL Server 2005 bzw. der MS SQL Express 2005 eingesetzt werden.

Kompatibilität

Die Produkte der Sesam 2008 sind kompatibel mit Windows Vista und Microsoft Office 2007. Neu können sämtliche Produkte auch in einer Citrix-Umgebung (ASP) eingesetzt werden.

Preise und Konditionen

Die Updatepreise entnehmen Sie bitte der jeweiligen Preisliste Sesam Easy oder Sesam KMU. Anwender mit Sage Plus Pack Vertrag erhalten den Update kostenlos.

Updatemöglichkeiten

Sesam Softwarelösungen ab Version 5 können direkt aktualisiert werden. Es müssen sich alle Produkte auf der gleichen Version befinden.

Erhältlichkeit

Die Produkte sind im Rahmen der Markteinführung der neuen Programmgeneration Sesam 2008 ab Oktober 2007 erhältlich.

Bezugsquellen

Wenden Sie sich an Ihren Sage Vertriebspartner oder für die Vermittlung eines Fachhändlers an Sage Schweiz AG, Baar. Infoline 0848 868 848.

Ergänzende Dienstleistungen

Nutzen Sie die ergänzenden Dienstleistungen von Sage Schweiz AG, um die Möglichkeiten der neuen Version optimal nutzen zu können: Produktschulungen, Workshops und Updatekurse, Fachkurse und Seminare sowie Individualschulungen. Weitere Informationen finden Sie auf der Sage Schweiz Homepage (Rubrik Schulung) oder kontaktieren Sie unser Kurssekretariat unter 0848 80 40 11.

Fast Facts (Neuerungen)

Rechnungswesen

Funktionalität	Sesam Easy	Sesam KMU Lite	Sesam KMU Standard	Sesam KMU Professional	Treuhand
Allgemein					
Das kontextsensitive Hilfesystem, die Navigationshilfe (my Sage), der Auswertungsbaum und die Vorlagemandanten wurden komplett überarbeitet und aktualisiert.	X	X	X	X	-
Neu wurde die Funktion Einrichtungsassistent eingebunden, mit der neue Mandanten auf einfachste Art und Weise angelegt und eingerichtet werden können.	X	X	X	X	-
Einbindung der Benutzer-/Rechteverwaltung auf Mandantenebene	-	-	-	-	X
Einbindung von SmartNav! als benutzerdefinierbare Navigationsoberfläche	-	-	-	-	X
Einbindung des konfigurierbaren Auswertungsbaums pro Mandant (globaler Auswertungsbaum ab Sesam KMU Lite)	-	-	-	-	X
Einbindung der Mandantenverwaltung (Direktzugriff, Statistiken, Mandantenfunktionen)	-	-	-	-	X
Daten, Kontenplan, Buchen					
Kontenplanvorlagen nach Branchen (Autogewerbe, Hotellerie und Gastgewerbe, Kirchgemeinden, Landwirtschaft, Spitäler) und Gesellschaftsformen (Aktiengesellschaften, GmbH, Einzelfirmen, Genossenschaften, Kollektivgesellschaften, Kommanditgesellschaften) erlauben eine rasche, individuelle Konfiguration des Mandanten (integriert in Einrichtungsassistent)	X	X	X	X	-
Neu verfügbar auch in Sesam Easy: aktualisierte Kontenplanvorlagen KMU, Käfer, EU	X	X	X	X	-
Einbindung der Nebenkontenpläne/mit 30 Ansichten pro Kontenplan	-/-	-/-	1/-	99/X	X/X
Einbindung der Kontenplannummerierung	-	-	-	X	X
Auswertungen					
Auswertungspakete: zusätzlich zu den Standard-Auswertungen sind neue Design Auswertungen (List & Label) verfügbar	-	X	X	X	-
Design-Auswertungen können direkt per Email und Telefax versandt werden	-	X	X	X	-
Integrierter Auswertungsdesigner erlaubt ein individuelles Anpassen der Design-Auswertung oder die Erstellung individueller Auswertungen	-	-	X	X	-
Im Ausgabefilter stehen mehr Formate für den Export von Auswertungen zur Verfügung: XLS, DOC, HTML, XML, PDF, BPM, JPG, TIFF	-	X	X	X	-
Einbindung Treuhandauswertungen (Crystal Reports) inkl. Auswertungsdesigner mit zusätzlichen Styles Classic & Color (Style Default ab Sesam KMU Professional)	-	-	-	-	X
Einbindung Berichtsmanager für das automatisierte Berichtswesen ohne Berichtslimitierung (Limitierung auf 1 Bericht in Sesam KMU Professional)	-	-	-	1	X
Nebenbücher					
Umfassende Überarbeitung der Adressen: mehrere Kontaktdimensionen je Adresse möglich, direkte Integration mit der Auftragsbearbeitung (Entfall manuelle Synchronisation). Anbindung externes CRM vorbereitet.	X	X	X	X	-
Zahlungsverkehr, E-Banking					
Die Zahlungsverkehrsformate und die Online-Schnittstellen zu den Finanzinstituten (E-Banking) wurden umfassend aktualisiert	(X)	(X)	X	X	-
Der E-Banking-Pool (pendente Aufträge) wurde hinsichtlich Filterung, Sortierung umfassend optimiert und es stehen mehr Informationen zu den Transaktionen zur Verfügung, was die Transparenz im E-Banking verbessert. Das Kommunikationsprotokoll ist neu direkt aufrufbar. Selektiver Versand von Zahlungs-/Einzugsaufträgen und E-Rechnungen.	(X)	(X)	X	X	-
Integrierter IBAN-Nummerngenerator in den Bereichen PK, OP und Zahllauf, der Bankverbindungen die aus BIC und Konto-Nummer bestehen, automatisch in eine gültige IBAN umwandelt. Automatische Online-Aktualisierung des Generators.	X	X	X	X	-

Fast Facts

(Neuerungen)

Funktionalität	Sesam Easy	Sesam KMU Lite	Sesam KMU Standard	Sesam KMU Professional	Treuhand
E-Rechnung					
Rechnungsempfang E-Rechnung (yellowbill & PayNet) möglich, digitale Workflows (Eingangsprüfung, automatisiertes Buchen und Zahlen)	(X)	(X)	X	X	–
Anbindung an die Auftragsbearbeitung (Rechnungsstellung) und neues, internes Ablagesystem für Archivierungszwecke	(X)	(X)	X	X	–
MWST-fähig (B2B) dank integrierter Signaturprüfung	(X)	(X)	X	X	–
Aktualisierung der Rechnungsformate (XML) für den Rechnungsversand in Verbindung mit der Auftragsbearbeitung	(X)	(X)	X	X	–
Extras					
Einbindung Globalmutation (Mandanteneinstellungen automatisiert übertragen)	–	–	–	–	X
Vollständige Neuentwicklung der Kreditoren-Vorerfassung und Integration in die Buchungsprozesse der Kreditorenbuchhaltung. Mit Visierungsfristen, Anbindung an die Liquiditätsplanung, neu mit Vorerfassungsregel (Betrag). Verknüpfung mit E-Rechnung (Empfang) und DMS-Lösungen (Archivierung) möglich	–	–	X	X	–
Optionen (kostenpflichtig)					
Treuhand (Funktions- und Auswertungspaket für Treuhänder) ab Linie Sesam KMU Standard erhältlich	–	–	X	X	n.a.

Fast Facts

(Neuerungen)

Auftragsbearbeitung

Funktionalität	Sesam Easy	Sesam KMU Lite	Sesam KMU Standard
Allgemein			
Das kontextsensitive Hilfesystem, die Navigationshilfe (my Sage), der Auswertungsbaum und die Vorlagemandanten wurden komplett überarbeitet und aktualisiert.	X	X	X
Die Einbindung und Anwendung von Hilfstabellen/benutzerdefinierte Hilfstabellen wurde verbessert.	–	X	X
Neu wurde die Funktion Einrichtungsassistent eingebunden, mit der neue Mandanten auf einfachste Art und Weise angelegt und eingerichtet werden können.	X	X	X
Einsatz der Datenbank Microsoft SQL Server 2005 bzw. SQL Express 2005 möglich (nicht Bestandteil des Produktumfangs). Signifikante Performancesteigerung, geeignet für grosse Mandanten mit mehreren Benutzern. Umstellung dank Migrationsassistent einfach und sicher durchführbar.	–	X	X
Verkauf			
Umfassende Überarbeitung der Adressen: mehrere Kontaktdimensionen je Adresse möglich, direkte Integration mit Rechnungswesen (Entfall manuelle Synchronisation). Anbindung externes CRM vorbereitet.	X	X	X
Optimierung der Dialoge Kunden und Lieferanten: mehr Informationen im Überblick, direkter Zugriff auf Belege möglich, dadurch bessere Auskunftsbereitschaft (CRM)	X	X	X
Preislisten erstellen und verwenden: Kampagnen- oder saisonspezifische Preislisten, transparente und zentrale Pflege, Fremdwährungspreislisten. Automatische Integration in Offert- und Rechnungsprozess.	–	X	X
Texte in den Verkaufsdokumenten und in den Stammdaten sind neu formatierbar (Kopf-, Positions- und Fusszeilen.	–	–	X
In den Verkaufsdokumenten können neu Platzhalter für den Email-Versand (automatische Texte etc.) verwendet werden.	–	X	X
Die Belegverarbeitung von Artikelpools wurde optimiert.	–	X	X
Artikel			
Verbesserte Formeldefinition für Artikel in den Bereichen PrePosi und PosiTot (Zusammenhänge bilden, zusätzliche Werte generieren, branchenspezifische Bedürfnisse einfacher abbilden). Die global definierten Formeln können einzelnen Artikel zugewiesen werden.	–	–	X
Bilder und Langtexte können den Artikeln hinterlegt werden. Zudem ist das Drucken von Bildern in Auswertungen möglich.	–	X	X
Einzelne Artikel können neu vom Dokumentenabzug (bspw. genereller Rabatt) ausgeschlossen werden.	X	X	X
Neu können für Artikel Fremdwährungspreise definiert werden.	–	–	X
Auswertungen			
Optimierung und Ergänzung verschiedener Auswertungen. Aktualisierung auf Crystal Reports 11.	X/–	X	X
Der integrierte Reporteditor (Crystal Reports) wurde überarbeitet und aktualisiert.	X	X	X
Extras			
Integriertes Ablagesystem für jegliche Art von Informationen (Dokumente, Akten, Korrespondenz, Email, Zeichnungen usw.). Direktzugang via Adresse, Kunde oder Lieferant, verbesserte Auskunftsbereitschaft. Zentrale Verwaltung der Ablagesysteme (Microsoft SQL Server 2005 bzw. SQL Express 2005).	–	X	X
Automatische Ablage von Dokumenten (Bestellungen, Offerten, Rechnungen usw.) beim Drucken oder manuell via Drag'n'Drop. Einfache Suche Dank Verknüpfung mit Schlüsselwerten. Integration mit Lohnbuchhaltung; Anbindung externes CRM vorbereitet.	–	X	X

Fast Facts

(Neuerungen)

Lohnbuchhaltung

Funktionalität	Sesam Easy	Sesam KMU Lite	Sesam KMU Standard	Sesam KMU Professional
Allgemein				
Das kontextsensitive Hilfesystem und die Vorlagemandanten wurden komplett überarbeitet und aktualisiert.	X	X	X	X
Die Navigationshilfe (my Sage) steht neu auch in der Lohnbuchhaltung zur Verfügung.	X	X	X	X
Der Auswertungsbaum steht neu auch in der Lohnbuchhaltung zur Verfügung.	-	X	X	X
Lohnbuchhaltung Standard und Professional 150 MA und 200 MA sind nicht mehr erhältlich, kostenloser Upgrade auf Lohnbuchhaltung Standard bzw. Professional 250 MA	-	-	X	X
Lohnbuchhaltung Expert nicht mehr erhältlich, kostenloser Wechsel zur Lohnbuchhaltung Professional (identischer Funktionsumfang)	-	-	-	X
Extras				
Einbindung Mandantenmanager (bisher optional) für eine effiziente Verwaltung mehrerer Lohnmandanten sowie Austausch von Mitarbeitern und Lohnarten	-	-	-	X
Einbindung OLE2-Access-Controlling (bisher optional) für die Lohndatenverwaltung und -Analyse via MS Access	-	-	X	X
Optionen (kostenpflichtig)				
Einbindung Kostenträger- und Projekt-Verwaltung (bisher optional) für die Kostenanalyse nach 3. und 4. Sicht in die bestehende Option Kostenrechnung (bisher Kostenstellen)	-	-	X	X
Neue Option Einheitliches Lohnmeldeverfahren ELM für die elektronische Übermittlung der Jahresendmeldungen an die Sozialversicherungs- und Steuerämter auf «Knopfdruck».	-	-	X	X

Fast Facts

(Neuerungen)

Kostenrechnung

Funktionalität	Business	Professional
Allgemein		
Das kontextsensitive Hilfesystem und die Vorlagemandanten wurden komplett überarbeitet und aktualisiert.	X	X
Die Navigationshilfe (my Sage) und der Auswertungsbaum stehen neu auch in der Kostenrechnung zur Verfügung.	X	X
Die Kostenrechnung weist eine neue, verbesserte Profilverwaltung auf.	-	X
Einsatz der Datenbank Microsoft SQL Server 2005 bzw. SQL Express 2005 möglich (nicht Bestandteil des Produktumfangs). Signifikante Performancesteigerung, geeignet für grosse Mandanten mit mehreren Benutzern. Umstellung dank Migrationsassistent einfach und sicher durchführbar.	-	X
Stammdaten, Buchungen und BAB		
Innerhalb des BAB sind neu Attribute auf Designebene wählbar.	X	X
Der Buchungsimpport aus der Finanzbuchhaltung (Rohbuchungen) ist neu ab Mutationsdatum möglich. Damit verbunden ist bei grossen Datenmengen eine signifikante Performancesteigerung in der Datenverarbeitung.	X	X
Auswertungen		
Der Auswertungsbereich wurde durch die Integration von Crystal Reports 11 aktualisiert. Verschiedene Auswertungen wurden punktuell optimiert.	X	X
Extras		
Einbindung Budgetierung (bisher optional) für eine äusserst leistungsstarke Budgetplanung und -analyse	X	X
Einbindung Excel-Schnittstelle (bisher optional) für eine MS Excel-gestütztes Management-Reporting	X	X
Einbindung Auswertungsserver (bisher optional) für die Anpassung bestehender Auswertungen oder die Erstellung individueller Auswertungen (setzt Crystal Reports 11 voraus)	-	X

Fast Facts

(Neuerungen)

Anlagebuchhaltung

Funktionalität	Inventar	Finance	Professional
Allgemein			
Das kontextsensitive Hilfesystem und die Vorlagemandanten wurden komplett überarbeitet und aktualisiert.	X	X	X
Die Navigationshilfe (my Sage) und der Auswertungsbaum stehen neu auch in der Anlagebuchhaltung zur Verfügung.	X	X	X
Die Anlagebuchhaltung weist eine neue, verbesserte Profilverwaltung auf.	-	-	X
Einsatz der Datenbank Microsoft SQL Server 2005 bzw. SQL Express 2005 möglich (nicht Bestandteil des Produktumfangs). Signifikante Performancesteigerung, geeignet für grosse Mandanten mit mehreren Benutzern. Umstellung dank Migrationsassistent einfach und sicher durchführbar.	-	-	X
Stammdaten, Anlagen und Abschreibungen			
Innerhalb der Baumstruktur können Substandort- und Suborganisationseinheit einzeln selektiert werden.			
Zudem ist die Filterung des Anlage-Treeviews möglich (selektive Anzeige von Anlagen).	X	X	X
Die Inventarinformationen wurden neu um eine detaillierte Budgetübersicht erweitert.	X	X	X
Budgetieren von Abschreibungsbuchungen auf Abschreibungsplanbasis.	-	X	X
Neu können Budget-Abschreibungsläufe inkl. Verbuchung in Finanz - und Kostenrechnung erstellt werden.	-	X	X
Die Anlagebuchhaltung wurde um die neue Funktion Abschreibungen auf Anlagegruppen erweitert.	-	-	X
Auswertungen			
Der Auswertungsbereich wurde durch die Integration von Crystal Reports 11 aktualisiert. Verschiedene Auswertungen wurden punktuell optimiert.	X	X	X
Extras			
Einbindung Auswertungsserver (bisher optional) für die Anpassung bestehender Auswertungen oder die Erstellung individueller Auswertungen (setzt Crystal Reports 11 voraus)	-	-	X

Fast Facts

(Neuerungen)

Allgemein

Funktionalität	Sesam Easy	Sesam KMU Lite	Sesam KMU Standard	Sesam KMU Professional
Bereich				
Die Mandanten (Daten) können neu auch bei einer Einplatzversion auf einem beliebigen Verzeichnis bzw. Server abgelegt werden. Damit bestehen keine Einschränkungen mehr hinsichtlich der Backupfähigkeit.	-	X	X	X
Aktualisierung LiveUpdate via Internet (neu inkrementeller, installationsspezifischer Download von Aktualisierungen, FTP-Zugriffe optimiert, Aktualisierungsintervalle und Download-/Installationsart definierbar)	X	X	X	X
Wahlweise automatisierte Installation der Datenbank Microsoft SQL Express 2005 bzw. Anbindung einer bestehenden Installation von Microsoft SQL Server 2005 in Verbindung mit der Auftragsbearbeitung.	-	X	X	n.a.
MobileComputing (temporäre Lizenz- und Rechteübertragung auf anderen PC) ist neu bereits ab der Linie Sesam KMU Lite integriert.	-	X	X	X